



Ihr GZM-Experte informiert

Mit Migräne oder Rückenschmerzen zum Zahnarzt?

Störungen im Mund können zu erheblichen gesundheitlichen Belastungen führen

Mit Migräne oder Rückenschmerzen zum Zahnarzt? „Das kann bei der oft schwierigen Suche nach der Ursache dieser Beschwerden helfen, denn nicht selten sind Zähne oder Zahnersatz der Auslöser“, erklärt sagt Dr. Wolfgang Koch vom Vorstand der Internationalen Gesellschaft für Ganzheitliche ZahnMedizin (GZM). Wie aktuelle Studien belegen, können Störungen an Zähnen und Kiefer zu erheblichen gesundheitlichen Belastungen im ganzen Körper führen.

Zahnfleischentzündungen stehen beispielsweise im Verdacht, bei Frühgeburten eine Rolle zu spielen. Auch Rheuma, Muskelbeschwerden und chronische Ermüdung zählen zu den Krankheitsbildern, mit denen sich ganzheitlich orientierte Zahnärzte auseinandersetzen. „Der Mensch ist ein Ganzes, sein Körper ist ein fein aufeinander abgestimmtes System. Wird dieses System an einer Stelle gestört, ist es möglich, dass ein Krankheitssymptom wie etwa Nacken- oder Rückenschmerz auftritt, dessen Ursache aber nicht im Bereich der Wirbelsäule zu suchen ist“, so Dr. Koch.

Schlecht sitzender Zahnersatz als Quelle für Beschwerden

Auch Zahnersatz, der nicht optimal eingepasst wurde, kann zu solchen Beschwerden führen, wenn das harmonische Zusammenspiel von Zähnen, Kiefergelenken und der (Kau-)Muskulatur gestört ist. So leiden Patienten unter Umständen jahrelang an unspezifischen Beschwerden wie etwa Schwindel, Ohren- oder Kopfschmerzen und suchen bei verschiedenen Ärzten Hilfe. Nach genauer Anpassung der zahntechnischen Versorgung bessern sich die Symptome, oft verschwinden die Beschwerden sogar ohne weitere Therapie.

Bio-Zahnersatz: Auf Qualität und Verarbeitung kommt es an

Auch Unverträglichkeiten gegen Materialien beim Zahnersatz können zu Problemen wie etwa Allergien führen. Die GZM empfiehlt daher einen Materialtest im Vorfeld der Behandlung durchzuführen und gegebenenfalls auf besonders körpverträglichen Bio-Zahnersatz auszuweichen. Denn gerade bei allergiegeplagten Menschen sind besonders mundbeständige Zahnersatz-Werkstoffe wichtig. Diese sind gegenüber Belastungen außerordentlich resistent. Entscheidendes Kriterium hierfür ist die Qualität des Dentalmaterials, sprich die Qualität des Rohmaterials, die höchstmögliche Materialreinheit wie auch die sorgsame Herstellung und Verarbeitung.